

## Pressemitteilung

### **Spontane Hilfsaktion in Dresden - Diakonie Dresden, Stiftung Frauenkirche Dresden und Dreikönigskirche unterstützen Flüchtlingskonvoi aus der Ukraine**

**Dresden, 28. Februar 2022.** Die Diakonie Dresden, die Stiftung Frauenkirche Dresden und die Dreikönigskirche haben in der Nacht von Samstag auf Sonntag einen Flüchtlingskonvoi von vier Bussen aus der Ukraine unterstützt. Insgesamt 158 Kinder im Alter von 2 bis 18 Jahren und ihre Betreuer\*innen waren seit Donnerstag mit den Bussen in Richtung Freiburg (i. Br.) unterwegs, um dort in einer diakonischen Partnereinrichtung Schutz zu suchen. Die Reisenden mussten ihre Kinderheime am Stadtrand von Kiew aufgrund der aktuellen Kriegshandlungen im Land verlassen. Wegen technischer Schwierigkeiten hatte sich die Fahrt verzögert. So war nach Überquerung der polnischen Grenze kurzfristig dringend eine Rast nötig. Auch mussten Busse und Fahrer gewechselt werden.

In kurzfristiger Zusammenarbeit zwischen dem Haus der Kirche (Dreikönigskirche), Mitarbeiter\*innen der Stiftung Frauenkirche Dresden, der Diakonie Dresden, der FSD Fahrzeugsystemdaten GmbH und privaten Busunternehmen aus Chemnitz und Dresden gelang es mit großer ehrenamtlicher Bereitschaft, innerhalb von vier Stunden Räume in der Dreikönigskirche und Verpflegung für die Kinder bereitzustellen. Zudem wurden 4 Reisebusse mit geschultem Personal organisiert, das bereit war, kurzfristig die letzten Etappen der langen Tour zu übernehmen.

Der Konvoi konnte auf der A4 abgeholt und den Kindern eine Pause mit Verpflegung in der Dreikönigskirche an der Hauptstraße ermöglicht werden. Danach fuhren sie am frühen Morgen mit neuen Bussen und ausgeruhten Fahrern weiter nach Freiburg, wo alle am frühen Nachmittag wohlbehalten ankamen.

Wir werden den Kontakt aufrecht erhalten, um zu erfahren, wie es für die zum Teil behinderten Kinder weitergeht und welche Unterstützung in nächster Zeit gebraucht wird.

*“Wir sind froh und dankbar, wie schnell und unkompliziert sich viele Menschen für diese kurzfristige umfassende Unterstützung bereit erklärten; ebenso für das Verständnis der Anwohnenden trotz des nächtlichen Verkehrs von acht Reisebussen und die Unterstützung der Behörden. Diese spontane Aktion im kirchlichen Raum ist ein gutes Beispiel der gemeinsamen Zuversicht und ein wichtiger Friedensdienst in diesen unsicheren Tagen”,* so Pfarrer Thomas Slesazeck, Geschäftsführer der Diakonie Dresden.

Spenden zur Unterstützung der Kinder und ggf. für weiterhin nötige Aktionen nehmen wir dankbar auf unserem Spendenkonto entgegen.

Diakonie Dresden  
IBAN: DE 29 3506 0190 0160 1601 60  
BIC: GENO DE D1 DKD  
Verwendungszweck: Ukraine-Hilfe

## **Über die Diakonie Dresden**

Die Diakonisches Werk - Stadtmission Dresden gGmbH ist als gemeinnütziger Träger in den Bereichen Altenpflege, Kindertagesbetreuung, Jugendhilfe, Erziehungshilfe, Sozialarbeit, Behindertenhilfe und Psychiatrie. Wir sind in mehr als 80 Einrichtungen tätig und handeln nach christlichen Werten.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Pfarrer Thomas Slesazeck, Geschäftsführer der Diakonie Dresden, Tel. (0351) 81 72 348 oder an Christiane Jakob, Mitarbeiterin Unternehmenskommunikation (0351) 81 72 345, Mail: [christiane.jakob@diakoniedresden.de](mailto:christiane.jakob@diakoniedresden.de).